

Schweizerisches Bundesblatt.

55. Jahrgang. II.

Nr. 15.

15. April 1903.

Jahresabonnement (portofrei in der ganzen Schweiz): 5 Franken.

Einrückungsgebühr per Zeile oder deren Raum 15 Rp — Inserate franko an die Expedition.

Druck und Expedition der Buchdruckerei Stämpfli & Cie, in Bern.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 7. April 1903.)

Die niederländische Gesandtschaft zeigt den Beitritt von Salvador und Korea zur Konvention betreffend Ausdehnung der Grundsätze der Genfer Konvention auf den Seekrieg an. Dieser Beitritt erstreckt sich jedoch nicht auf § 10 der erstern Konvention.

Mit Note vom 28. März bringt die österreichisch-ungarische Gesandtschaft dem Bundesrate zur Kenntnis, daß gemäß einer Mitteilung des großbritannischen Botschafters in Wien an das k. und k. Ministerium des Äußern die Eastern Extension (Australia and China) Telegraph-Company dem internationalen Telegraphenvertrag von St. Petersburg, vom 22. Juli 1875, beigetreten ist.

Am 3. laufenden Monats sind die Ratifikationsurkunden betreffend das neue Übereinkommen zwischen der Schweiz und dem Deutschen Reiche bezüglich des gegenseitigen Patent-, Muster- und Markenschutzes ausgewechselt worden. Dieses Übereinkommen wird in die amtliche Gesetzsammlung aufgenommen und tritt am 1. Mai 1903 in Kraft.

An die wirklichen, zu Fr. 4000 veranschlagten Kosten der Korrektur des Weges durch das Freudental, Gemeinde Büttenhard, Kanton Schaffhausen, wird, unter Voraussetzung einer

mindestens gleichen kantonalen Leistung, ein Bundesbeitrag von 40%, im Maximum Fr. 1600, zugesichert.

(Vom 11. April 1903.)

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert :

1. Dem Kanton Graubünden an die Kosten für Erstellung eines Rollwuhres an der Landquart bei der Einmündung in den Rhein, auf Gebiet der Gemeinde Maienfeld (Voranschlag Fr. 6000), $33\frac{1}{3}\%$, im Maximum Fr. 2000.

2. Dem Kanton Wallis an die wirklichen Kosten für Wiederherstellung eines teilweise von der Rhone weggeschwemmten Grundstückes der Fräulein Esther Carruzzo in Chamoson, unter Voraussetzung einer mindestens gleichen Leistung seitens der Gemeinde Chamoson, 40% der zu Fr. 4400 veranschlagten Kosten, im Maximum Fr. 1760.

Zum Kommandanten des Füsilierbataillons Nr. 47 (Auszug) wird ernannt: Hauptmann Louis Spichtig, von Sachseln, in Stans, unter Beförderung zum Major der Infanterie.

Wahlen.

(Vom 11. April 1903.)

Militärdepartement.

Definitiver Instruktionsaspirant
der Artillerie: Lieutenant Arnold Wille, von
Zürich, zurzeit Adjutant der
I. Abteilung des Feldartillerie-
regiments 11.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Traininspektor bei der Ober-
postdirektion: Armin Kellersberger von Baden
(Aargau), Sekretär bei der
Oberpostdirektion.

Sekretär II. Klasse bei der Ober-
postinspektion: Hans Furrer, von Langnau (Bern),
Kanzlist I. Klasse bei der Ober-
postdirektion.

Kanzlist I. Klasse bei der Ober-
postinspektion: Hans Kästli, von St. Margrethen
(St. Gallen), Kanzlist II. Klasse.

Kanzlist II. Klasse bei der Ober-
postinspektion: Hans Riffel, von Stäfa, Postcommis
in Aarau.

Postdienstchef in Buchs-Bahnhof: Martin Lorez, von Hinterrhein
(Graubünden), Postcommis in
Chur.

Posthalter in Zürich IX (Hirs-
landen): Konrad Günthard, von Zürich,
Postcommis in Zürich.

Postcommis in Chur: Anton Meng, von St. Peter (Grau-
bünden), Postcommis in Basel.

Postcommis in Basel:

Josef Jeangros, von Montfaucon,
Postcommis in Delsberg.

Felix Lampert, von Chur, Post-
aspirant in Basel.

Postcommis in Zürich:

Ferdinand Bernasconi, von Riva
San Vitale (Tessin), in Naters.

Franz Blaser, von Steinen
(Schwyz), Postaspirant in Lu-
zern.

Silvio Cattaneo, von Faido (Tes-
sin), Postaspirant in Olten.

Hermann Gallati, von Näfels,
Postaspirant in Kriens.

Ernst Gersbach, von Bex, Post-
aspirant in Bulle.

Paul Keßler, von Schiers, Post-
aspirant in Davos-Platz.

Otto Kreis, von Ermatingen (Thur-
gau), Postaspirant in Davos-
Platz.

Gottlieb Leiser, von Golaten
(Bern), Postaspirant in Lau-
sanne.

Philipp Maffei, von Neuenburg,
Postaspirant in Neuenburg.

Adolf Muggler, von Wildberg
(Zürich), Postaspirant in Zürich.

Karl Schönholzer, von Istighofen
(Thurgau), Postaspirant in Lu-
gano.

Posthalter in Wülflingen
(Zürich):

Martin Schumacher, von Nufenen,
Telegraphist in Winterthur.

Postcommis in Baden:

Josef Würsch, von Birmensdorf,
Postcommis in Zürich.



Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1903
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.04.1903
Date	
Data	
Seite	569-572
Page	
Pagina	
Ref. No	10 020 518

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.